

Beschlussvorlage

Tagesordnungspunkt:

Antrag des Herrn Kurt Borner zur Aufstellung eines Verkehrsspiegels an der L 196 gegenüber der Einmündung der Straße von Däinghausen/Schulzenkamp

Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis			Sitzungs- termin
	einst.	Enth.	Gegen.	
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss				22.06.2006

Finanzielle Auswirkungen: Nein

Sachverhalt:

Herr Kurt Borner, Schulstraße, 51709 Marienheide, beantragt die Aufstellung eines Verkehrsspiegels an der L 196 gegenüber der Einmündung der Straße von Däinghausen bzw. Schulzenkamp. Er begründet seinen Antrag mit den schlechten Sichtverhältnissen und der zügigen Fahrweise in diesem Bereich.

Dieser Antrag wurde mit dem zuständigen Straßenbaulastträger, dem Landesbetrieb Straßenbau NRW, beim Jahresgespräch am 26.04.2006 besprochen. Die Besprechung ergab, dass keine Genehmigung zur Aufstellung des Spiegels durch den Landesbetrieb erforderlich ist. Die Kosten für den Spiegel sind durch die Gemeinde zu tragen und die Aufstellung muss durch die Gemeinde erfolgen.

Die Aufstellung von Verkehrsspiegeln war schon häufiger Beratungspunkt in früheren Sitzungen des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses. Hier wurde schon mehrfach erläutert, dass durch die Verkehrsspiegel den Verkehrsteilnehmern ein Sicherheitsgefühl suggeriert wird, welches zur Unachtsamkeit beim Abbiegen führt. Insbesondere zu den Tageszeiten, bei denen schon oder noch ein Fahren ohne Licht möglich ist, werden unbeleuchtete Fahrzeuge häufig übersehen. Zudem neigen die Spiegel bei Wetteränderungen und in den Herbst-, Winter- und Frühjahrsmonaten dazu zu beschlagen, sodass grundsätzlich nur beheizte Spiegel aufgestellt werden sollten. Der Kostenaufwand für einen beheizbaren Spiegel liegt deutlich über dem eines herkömmlichen Verkehrsspiegels, da neben dem höheren Preis für das Bauteil auch noch die entsprechende Stromversorgungsleitung verlegt werden muss oder eine Solaranlage beschafft, errichtet und unterhalten werden muss.

Aus den v. g. Gründen wurde deshalb mehrfach vom Ausschuss beschlossen, keinen Spiegel aufzustellen. Auch in diesem Fall sollte dem Antrag nicht entsprochen werden.

Beschlussvorschlag:

Im Auftrag

Armin Hombitzer

Marienheide, 08.Jun.2006